

Spanferkel für Veilchendienstag

KG Pängelanton wählt Harald Tepper

-hhe- MÜNSTER-GREMMENDORF. Auf ein saftiges Spanferkel dürfen sich die Karnevalisten der Gesellschaft KG Pängelanton am Veilchendienstag in dieser Session freuen. Harald Tepper soll als „Spanferkel-Harri“ durch den Generalprinzmarschall Wolfgang Klein als neuer Veilchendienstagsprinz proklamiert werden. Darauf einigten sich die ehemaligen Majestäten bei ihrem Treffen in der Gaststätte Heuckmann einstimmig. Der soeben Bestimmte ließ sich bei einem kurzen Anruf nicht lange bitten, stieß freudig grinsend zur Runde hinzu und ernannte Manfred Weiher und Thomas Leugner zu seinen Adjutanten.

Traditionell erhält der zu kürende neue Prinz seinen Beinamen durch das von ihm am Veilchendienstag spendierte Mittagessen. Da dieser Brauch seit über 30 Jahren existiert, fällt die

Wahl eines neuen Gerichts zunehmend schwerer. „Am besten, du gleichst die Namen mit einer Speisekarte ab“, gab Rudolf Stolze, der noch amtierende „Krustenbraten-Rudi“, seinem Nachfolger mit auf den Weg.

Abgesehen von der Wahl trieben die Ex-Prinzen bei dieser Gelegenheit auch ihre konkreten Festplanungen voran. Der Veilchendienstag als abschließender Sessionshöhepunkt der KG Pängelanton, bei dem befreundete Musikkapellen auftreten, startet traditionell mit einem Frühstück, das der scheidende Würdenträger ausrichtet. Mittags wird – in diesem Fall zu einem Spanferkel – der neue Prinz proklamiert. Mit dem Auftritt eines Büttensprechers, Alleinunterhalters oder einer Tanzvorführung soll der Tag enden. Zwei weitere Jahre wird Generalprinzmarschall Wolfgang Klein der KG vorstehen.



Freuen sich schon aufs Spanferkel (v.l.): Wolfgang Klein, Manfred Weiher, Harald Tepper, Thomas Leugner und Rudolf Stolze.

Foto: hhe